

Sylter Rundschau

SYLTER VEREINSLEBEN

Rekordbeteiligung bei EVS Sylt Cup

200 Spieler nahmen an der 24. Auflage des Tennisturnieres teil.

WESTERLAND | Es war die 24. Auflage des Turnieres und der Einsatz hat sich wieder gelohnt. Für viele Tennisspieler gehört das Turnier inzwischen zum festen Bestandteil des Urlaubsprogrammes. Mit guter Laune und tollen Spielen bedacht haben sich insgesamt 200 Spieler aus dem gesamten Bundesgebiet und auch einige Mitglieder des TC Westerland am Tennissport erfreut. „Wir sind sehr stolz, dass der Club mit dieser Rekordbeteiligung für seinen Einsatz derartig belohnt wird. Tennis lebt! Wir müssen wegen der seit vier Jahren stets steigenden Teilnehmerzahl das Turnier im nächsten Jahr sogar zeitlich erweitern. Wir werden dann schon am Montag starten, der Finaltag bleibt der Freitag!“, so der 1. Vorsitzende Ralf Moeller bei der abschließenden Siegerehrung.



Viele Stammgäste schätzen die lockere Atmosphäre und nehmen das Turnier als feste Einrichtung in den Ferienfahrplan auf. Schon Tage vorher treffen sich viele Konkurrenten aus den Vorjahren auf der Anlage und erwarten mit Spannung die Auslosungen, die am Sonntagabend von der Turnierleitung bekannt gegeben werden. Mit der Durchführung des Turniers wurde erneut die Firma Center Court Tennis&Event GmbH betraut. Jörgen Michael aus Neumünster hat als Turnierleiter vom Meldeschluss am Sonntagabend bis zum Finaltag am Freitag, unterstützt durch Klaus Bühner vom TCW, die Fäden souverän in der Hand gehalten. Selbst verbissen geführte Spiele können die lockere Atmosphäre bei diesem Turnier nicht beeinflussen. Anders verhielt es sich mit den Wetterbedingungen, die für ein Turnier auf Außenplätzen natürlich ein sehr wichtiger Faktor für das Gelingen sind. Schon am Vortag des Turniers wechselten die Wetterverhältnisse. Der Regen ging und für den Rest der Woche strahlte die Sonne sehr heftig. Es waren aber nicht ausschließlich die hohen Temperaturen, die den Spielern viel Geschick und Beinarbeit abverlangten. Es waren die vorhergesagten „lebhaften Winde“, die zum Teil als starke Böen mit kleinen Sandteufeln den Bällen irrwitzige Flugbahnen verliehen. Dennoch konnten die Zeitpläne eingehalten und bis Freitag insgesamt 269 Spiele durchgeführt werden. Für die 200 Spieler verschiedener Altersstufen wurden 9 Einzel- und 4 Doppelkonkurrenzen gespielt. Seit vier Jahren ist der SyltCUP als „LK“-Turnier klassifiziert. Teilnehmer werden entsprechend Ihrer „LK“ (Leistungsklasse) in die Setzliste aufgenommen und können sich durch Siege gegen LK-höhere Spieler in eine bessere Leistungsklasse spielen. Die LK-Klassifizierung steigert die Attraktivität des Turniers, sowohl für die Akteure als natürlich auch für die zahlreichen Zuschauer, die auch dieses Jahr wieder für eine tolle Kulisse sorgten.

Unabhängig von einer Leistungsklasse, einem Sieg oder einer vorherigen Niederlage trafen sich viele Spieler mit Ihren Partnern nach den Finalspielen am Freitagabend im Clubhaus zur Siegerehrung, einem „all-you-can-eat“ Buffet des Teams vom TennisPub Maaz und zur spaßig-spannenden Tombola. 150 Gewinne in den verschiedensten Preisklassen, vom Zollstock bis zum wertigen Schmuck, wurden vergeben. Die Teilnehmer und der gesamte Tennisclub möchten sich an dieser Stelle recht herzlich bei den treuen Sponsoren für die tolle Unterstützung durch Gewinne im Gesamtwert von über 2.500€ bedanken. Insgesamt zeigte sich an der Stimmung unter den Spielern an allen Tagen, dass sich die Anstrengungen für das Organisations-Team und für die Turnierleitung gelohnt haben.

Autor: sr